



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Münster-Waldfriedhof Lauheide

Deutschland

Gesamtbelegung: 1147 Tote

52°0'5.4"N;7°45'9.2"E



Friedhofbeschreibung

Die ersten Beisetzungen waren Soldaten, die im Dezember 1941 in Lazaretten der Stadt starben. Viele der heute hier ruhenden Kriegstoten sind Einheimische, die durch Luftangriffe auf Münster im Oktober 1943 und im September 1944 getötet wurden; darunter 215 Frauen und 40 Kinder. Auf dieser Anlage sind auch 28 Ausländer bestattet. Etwas abgesetzt davon befindet sich eine Kriegsgräberstätte für 77 polnische und 164 russische Kriegstote. Im Nordosten des Waldfriedhofes wurde 1946 von den alliierten Streitkräften ein 0,63 ha großes Gelände für 740 britische Kriegstote angelegt. Darunter befinden sich 82 Kriegstote ziviler Organisationen, die den Toten der kämpfenden Truppe gleichgestellt wurden. Dieser Friedhof wird von der Commonwealth War Graves Commission (CWGC) gepflegt und erhalten.

Belegung

Auf dieser Kriegsgräberstätte ruhen 1147 Kriegstote II. Weltkrieges.

897 Deutsche

159 ehem. sowjet. Union

77 Polen

14 Niederländer

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt